

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Samtgemeinde Sickte		
Straße	Am Kamp12		
PLZ, Ort	38173 Sickte		
Telefon	05305-209947	Fax	05305-209916
E-Mail	t.loeffler@sickte.de	Internet	www.sickte.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 2016 - 007 - 06

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
 Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
 Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ohne elektronische Signatur (Textform).
 mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.
 mit qualifizierter elektronischer Signatur.
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Neubau Feuerwehrgerätehaus Sickte, An der Wabe, 38173 Sickte

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Wärmeversorgungsanlage

Wärmeversorgungsanlage für ein Feuerwehrgerätehaus mit 5 Stellplätzen und Sanitärbereichen, Lagerflächen, Aufenthaltsräume sowie einem Schulungsraum.

Die Wärmeversorgung des Gerätehauses erfolgt über ein Nahwärmenetz. Die Wärmeerzeugung in der Technikzentrale erfolgt über zwei Luft-Wasser-Wärmepumpen (Grundlast) und einem Brennwärtekessel (Spitzenlast). Über zwei Pufferspeicher wird das Heizwasser gepuffert.

Neben dem Feuerwehrhaus wird die naheliegende Wohnbebauung aus der Technikzentrale versorgt. Die zweite Wärmepumpe sowie der zweite Pufferspeicher werden in der Ausschreibung zur Wohnbebauung ausgeschrieben.

Die Nahwärmeleitung wird auf dem Verteiler im Feuerwehrhaus angeschlossen. Von dort aus werden 4 Heizkreise aufgebaut: Heizkörper, Deckenstrahlplatten in der Fahrzeughalle, Erhitzer der Lüftungsgeräte und die Frischwasserstationen zur Warmwasserbereitung.

- g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

- h)** Aufteilung in Lose nein
- ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i)** Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 18.01.2018

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.05.2018

weitere Fristen _____

- j)** Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

- k)** Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabestelle, siehe a)

- l)** Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten 20,00 €

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger Samtgemeinde Sickte

Kontonummer _____

BLZ, Geldinstitut Volksbank BraWo

Verwendungszweck Feuerwehr Sickte 2016 - 007 - 06 Wärmeversorgung (Firmenname angeben)

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN DE14 2699 1066 6127 7030 00

BIC-Code GENODEF1WOB

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o)** Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe a) _____

- p)** Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch _____

- q) Ablauf der Angebotsfrist **am** 26/9/17 **um** 10:00 **Uhr**
 Eröffnungstermin **am** 26/9/17 **um** 10:00 **Uhr**

Ort

Samtgemeinde Sickte - Herrenhaus Sitzungszimmer
 Am Kamp 12
 38173 Sickte

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

- r) geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen
 Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingun-
 gen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vor-
 s) schriften, in denen sie enthalten sind _____
 Rechtsform der/Anforderung an Bie-
 t) tergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
 u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Bindefrist 31.10.2017
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
 Landkreis Wolfenbüttel - Amt 30 - Kommunalaufsicht, Bahnhofstraße 11, 38300 Wolfenbüttel